Kirwaschießen der Burgschützen Trausnitz

Von Angelika Stahl

Vom Anfang bis Mitte Oktober fand das jährliche Kirwaschießen der Burgschützen Trausnitz statt, an dem nicht nur Vereinsmitglieder, sondern auch alle Bürger teilnehmen konnten. Das Event, das über vier Tage ausgetragen wurde, endete mit einer Preisverleihung im Schützenheim, bei der Ludwig Kraus, der 1. Schützenmeister, die Gäste und Vertreter der Gemeinde begrüßte.

Die Wettbewerbe wurden in den Kategorien "Gut Glück", "Bürgerscheibe", "Kirwascheibe" und "Bambini" ausgetragen. Bei den Bambinis gewann Max Kriechenbauer mit einem 259 Teiler den ersten Platz, gefolgt von Simon Prüll und Felix Danzl-Hock. In der Kategorie "Gut Glück" siegte Martin Schwandner mit einem 21,0 Teiler, während bei der "Bürgerscheibe" Stefanie Spreda mit einem 20,6 Teiler den ersten Platz belegte. Franziska Wolf gewann die "Kirwascheibe" mit einem 36,1 Teiler und erhielt zusätzlich eine Geburtstagsscheibe, gespendet vom Ehrenschützenmeister Heinz Runge.

Die drei Vereine mit den meisten Teilnehmern wurden ebenfalls geehrt: FFW Söllitz mit 36 Teilnehmern erhielt 30 Liter Bier, FFW Trausnitz mit 20 Teilnehmern bekam 20 Liter Bier und der OGV Trausnitz mit 12 Teilnehmern erhielt 10 Liter Bier. Eine neue Tradition wurde eingeführt, bei der eine Erinnerungstafel im Schützenhaus angebracht wird, auf der jährlich der am stärksten vertretene Verein eingraviert wird.